

Steps

Das Etappensystem der 2. Stufe

Kantonale Richtlinien

Zweck, Sinn

Das Ziel der Pfadi ist die ganzheitliche Entwicklung der Persönlichkeit und spiegelt sich in den fünf Beziehungen wieder.

Um dieses pädagogische Ziel zu erreichen, verwenden wir die Pfadimethodik. Eine dieser sieben Methoden ist der persönliche Fortschritt eines jeden Pfadis, welcher in der 2. Stufe mit der Erreichung von vorgegebenen Etappen unterstützt wird.

Das Etappensystem ist in drei Etappen aufgeteilt, welche sich folgendermassen umschreiben lassen:

1. Etappe (JP): anwesend sein

2. Etappe (P): teilnehmen

3. Etappe (OP): Verantwortung übernehmen

Diese Richtlinie soll den Abteilungen als Vorgabe bei der Durchführung der JP- und P-Prüfungen dienen. Ausserdem basiert die kantonale OP-Prüfung auf diesen Richtlinien.

Grundlagen, Arbeitsmittel

Folgende Nachschlagewerke geben Auskunft und helfen bei der Vorbereitung:

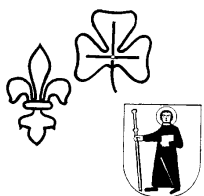
- „Technix“ der Pfadi Züri (hajk)
- „Pfaditechnik“ des Pfadikorps Glockenhof (hajk)
- „Thilo“ der PBS (hajk)
- „Pfadikochbuch“ (hajk)
- „Jukebox“ des KV Glarus (Abteilung)

Alle aufgeführte Literatur kann auch bei der kant. Materialstelle ausgeliehen werden.

Es werden die beim hajk erhältlichen Abzeichen (Windrose) eingesetzt, getragen am rechten Oberarm, wobei jeweils nur ein Abzeichen getragen wird.

**Beschlossen am 14. Januar 2007 durch die 2. Stufenleitungen der Abteilungen
und dem Kantonalteam der Pfadi Glarus.**

Diese Bestimmungen ersetzen die Richtlinien aus dem Jahre 2001.

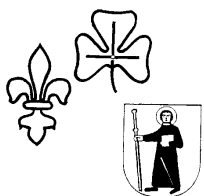


1. Etappe (JP)

- Die JP-Prüfungen werden in den Abteilungen durchgeführt.

Ein JP ...

- Pfadibetrieb:**
- kennt die Bräuche und Lieder seiner Abteilung
 - kennt die Bedeutung der Uniform
 - kennt die wichtigsten Abzeichen
 - kennt den Aufbau der Pfadistufe
- Natur + Umwelt:**
- kennt 3 giftige Pflanzen der Gegend
 - kennt 8 heimische Tiere
 - kennt die Wichtigkeit von Recycling und Abfalltrennung und wendet es an
 - verletzt keine Bäume oder schneidet grüne Äste ab
- Lagerbau + Pionier**
- kann selbst seinen Rucksack packen und die wichtigsten Sachen fürs Lager aufzählen und weiss was er ins Weekend mitzunehmen braucht
 - kann ein Zelt aufstellen (z.B. ‚Sarg‘ oder einfaches Firstzelt)
 - kann ein Feuer machen und kennt die Sicherheitsregeln dazu
 - kennt 5 verschiedene Knoten und kann sie anwenden
 - kann mit dem Klappspaten und Beil umgehen
- Orientieren:**
- kennt die wichtigsten Kartensymbole (Hauptgruppe)
 - kann mit Hilfe des Kompasses Norden bestimmen
 - kann anhand einer Karte verschiedene Punkte bestimmen und anlaufen
 - kann Koordinaten lesen
 - kann einen Fahrplan lesen
- Sanität:**
- kennt die wichtigsten Regeln der Wundversorgung
 - kennt das GABI/ABC und kann es anwenden (inkl. Seitenlagerung)
 - kennt die wichtigsten Teile einer Notapotheke
 - weiss was Lagerhygiene ist
 - kann einen Verband anlegen
 - kennt die 6 W's und kann sie anwenden
 - kennt das Ampelsystem und verhält sich dementsprechend richtig
- Spiel und Sport:**
- kennt 3 Kurzspiele und 3 Singspiele
- Übermitteln:**
- kann eine Telefonalarm fürs Föhnli aufzeichnen und korrekt weitergeben
 - kann eine Morseübermittlung mit dem Morseschlüssel entziffern



2. Etappe (P)

- **Voraussetzung: 1 Jahr JP, JP-Stoff präsent**

- **Die P-Prüfungen werden in den Abteilungen durchgeführt**

Ein P ...

Pfadibetrieb:

- kennt die Bräuche und Traditionen der Pfadi allgemein und seiner Abteilung
- kennt eine Geschichte aus BiPi's Leben
- kennt die wichtigsten Pfadiabzeichen
- kennt seine Leiter in der Abteilung
- kennt den Aufbau seiner Abteilung

Natur + Umwelt

- kennt die wichtigsten Umweltschutzmassnahmen und wendet sie an

Lagerbau + Pionier:

- kann ein Gottharderli bauen (mit Hilfe von drei ‚Nichtwissenden‘)
- kennt die wichtigsten Merkmale einer Blache und kann sie korrekt pflegen
- kennt die wichtigsten Punkte der Seilpflege und kann das Babeli
- kennt 2 Bündel
- kann eine Seilbrücke erstellen und kennt die Sicherheitsaspekte dazu
- kennt 3 Seilarten mit deren Vor- und Nachteilen sowie Gebrauch
- kann eine sichere Kochstelle bauen

Orientieren:

- kann einen Koordinaten-OL ablaufen
- kann in einer Karte Koordinaten und Geländestrukturen lesen
- kann einen Kompass bedienen (auch zusammen mit einer Karte)
- kann mit dem Kompass einen Punkt anpeilen und die Artilleriepromille ablesen
- kann 2 verschiedene Krokis erstellen

Sanität:

- kennt die Schock- und Bewusstlosenlagerung
- kann 5 verschiedene Verbände anlegen
- kann sich richtig bei Unfällen verhalten (GABI/ABC, Alarmierung, Notfallnummern)
- kennt die wichtigsten Sonnenschutzregeln
- kennt die Behandlung von verschiedenen Verbrennungsgraden
- kennt die 6 W's und kann sie anwenden
- kennt das Ampelsystem und verhält sich dementsprechend richtig

Spiel + Sport:

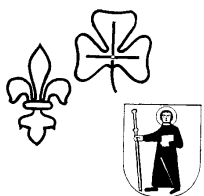
- kennt 5 verschiedene Kurzspiele und kann sie den anderen beibringen
- kennt verschiedene Singspiele
- kennt ein Waldspiel und kann dies mit der Gruppe durchführen

Übermitteln:

- kann mit dem Morseschlüssel eine Botschaft übermitteln (mit versch. Methoden)
- kennt die wichtigsten Dienstzeichen (z.B. SOS)

Verkehr:

- kennt alle Verkehrsregeln beim Velo fahren oder zu Fuss
- kennt alle obligatorischen Bestandteile beim Velo
- verhält sich richtig bei Verkehr mit dem Velo oder zu Fuss (alleine und in der Gruppe)
- kennt die Gefahren beim Strassenverkehr und achtet darauf



3. Etappe (OP)

- **Voraussetzungen : P bestanden, P-Stoff präsent, nimmt erfolgreich am OP-Kurs teil.**

- **Die OP-Prüfung werden kantonale und vom Kursleiterteam durchgeführt.**

Ein OP...

- Pfadibetrieb:**
- weiss über Pfadi International Bescheid
 - kennt den Lebenslauf von BiPi und die Entstehungsgeschichte der Pfadi
 - kennt die Abteilungen des Kantons und den Aufbau der Pfadibewegung Schweiz
 - kennt alle Pfadistufen und PTA
 - kennt den Sinn des Pfadigesetzes und des Pfadiversprechens
- Lagerbau + Pionier:**
- kann einen Berliner bauen (mit Hilfe von drei ‚Nichtwissenden‘)
 - kennt 10 Knoten und 3 Bündel (inkl. Babeli) und deren Gebrauch
 - kennt die Sicherheitsvorschriften beim Lagerbau
 - kann ein Feuer ohne Zeitung machen
 - kennt Umgang, Gebrauch und v.a. Pflege allen Materials
 - kennt die verschiedenen Seilarten und setzt Seile optimal ein
- Kochen:**
- kann einen Lagerkühlschrank bauen
 - kann eine Lagerküche einrichten
 - kennt die Grundnahrungsmittel und kann ein Menü zubereiten (inkl. Mengenerrechn.)
 - kennt die Hygienevorschriften für Lagerküchen
 - weiss wie mit Esswaren umzugehen (Lagerung und Entsorgung)
- Orientieren:**
- kennt die wichtigsten Kartensymbole und kann Höhenkurven interpretieren
 - kann sich mit Hilfe von Karte und Kompass im Gelände orientieren
 - kann mit Hilfe des Kompasses den eigenen Standort auf der Karte bestimmen
 - kennt drei verschiedene Kroki
- Sanität:**
- kennt die Regeln für Unfallverhütung
 - kann eine korrekte Unfallmeldung geben
 - kann eine kleine Taschenapotheke erstellen
 - weiss wie Dritte zu betreuen sind
 - kennt die Notfallnummern
 - kann sich bei Unfällen richtig verhalten und helfen (alle Anforderungen von P)
 - kennt die wichtigsten Warnhinweise für Chemikalien (explosiv, giftig, brennbar, etc.)
- Spiel + Sport:**
- kennt je 5 Kurzspiele für drinnen und draussen und kann sie durchführen
 - kann der Gruppe ein grösseres Spiel erklären und leiten
 - kennt einige Lieder für einen SingSong
- Verkehr:**
- kennt alle Verkehrsregeln beim Velo fahren oder zu Fuss
 - verhält sich richtig bei Verkehr mit dem Velo oder zu Fuss (alleine und in der Gruppe)
 - kennt die Gefahren beim Strassenverkehr und achtet darauf
 - kann eine kleine Gruppe zu Fuss durch den Verkehr führen
- Leistung:**
- Absolviert einen Marsch von min. 30 LKilometern
 - war bei einem Biwak dabei